

# Helden des Alltags

Sie erledigen trotz Corona ihre Jobs - und wir sagen: DANKE



*Dr. med. Gregor Hilger, Leitender Chefarzt des KKH Stollberg.*

*Foto: Georg Dostmann*

**Region.** Sie sind Verkäuferinnen, Krankenschwestern, Ärzte oder Busfahrer. Menschen, die auch in der aktuell schwierigen Zeit ihren Job machen; Helden des Alltags, die im WochenENDspiegel zu Wort kommen.

Wie Dr. med. Gregor Hilger, Leitender Chefarzt im Kreiskrankenhaus Stollberg. Er sagt: „Wir müssen davon ausgehen, dass die Fallzahlen in Sachsen und

damit auch im Erzgebirge weiter steigen werden. Aber wir sind darauf gut vorbereitet, werden Personal bereitstellen, dass sich ausschließlich um die zu erwartenden Corona-Patienten kümmern würde.“

So kann die Übertragungswahrscheinlichkeit deutlich reduziert werden. Das ist wichtig, um die Patienten, die bei uns im Haus aufgrund anderer Erkrankungen

zum Teil intensiv betreut werden, zu schützen. Es ist sicher nicht ratsam, wegen des Corona-Virus in Panik zu verfallen. Von 100 Infizierten müssen nur etwa drei bis fünf intensiver behandelt, eventuell beatmet werden. Die anderen haben leichte Symptome wie bei einem grippalen Infekt.“ **Mehr zum Thema Corona finden sie auf [www.wochenendspiegel.de](http://www.wochenendspiegel.de) im Internet.**